



Informationen zum Vortrag

Spittal a.d. Drau, 23. Oktober 2023

Die Schilddrüse: ein Organ steuert den Stoffwechsel

Prim. Univ.-Doz. Dr. Ewald Kresnik

Die Schilddrüse ist ein lebenswichtiges Organ, das Hormone wie Thyroxin und das Trijodthyronin produziert.

Die Hormone beeinflussen den gesamten Organismus, von der Gehirnentwicklung des Kindes im Mutterleib bis zur Stoffwechselregulation sowie Herz und Kreislauffunktion und Stimmungslage im Erwachsenenalter.

Die Schilddrüsenhormone werden aus Jod gebildet, daher ist eine jodreiche Ernährung wichtig. Nahrungsmittel wie Fisch, Fruchtsäfte, Mineralwässer und Milchprodukte sollten in die Ernährung integriert werden. Das Speisesalz ist gesetzlich jodiert, um eine ausreichende Jodversorgung zu gewährleisten.

Schilddrüsenerkrankungen sind heilbar, aber eine frühzeitige Diagnose ist entscheidend. Die Untersuchungsmethoden umfassen Ultraschall, Szintigraphie und Bluttests. Dabei können Vergrößerungen und Knotenbildungen der Schilddrüse festgestellt sowie funktionelle Unterschiede zwischen heißen und kalten Knoten erkannt werden. Funktionsstörungen (Über- und Unterfunktion) können mittels Blutuntersuchung festgestellt werden.



Die Hauptursachen für Funktionsstörungen sind neben Knotenbildung auch Störungen des Immunsystems für die Auslösung der Basedow und Hashimoto Erkrankungen verantwortlich.

Frauen sind generell 8-10- mal häufiger betroffen. Neben viralen Infekten spielen auch negativer Stress, genetische Faktoren und Spurenelementmangel eine Rolle.

Die Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen erfordert erfahrene Spezialisten. Je nach Art der Erkrankung kommen Medikamente zum Einsatz die die Hormonproduktion regulieren oder bei einer Unterfunktion die Hormone ersetzen. In schweren Fällen können eine Radiojodtherapie oder eine Operation notwendig sein. Die Einnahme von Schilddrüsenhormonen sollte nüchtern, 1 Stunde vor dem Frühstück erfolgen.

Zusammenfassend können sowohl eine Kropfbildung als auch Funktionsstörungen der Schilddrüse gut behandelt und geheilt werden. Eine jodreiche Ernährung, Stressvermeidung und eine gesunde Lebensweise können zur Vorbeugung beitragen. Bei Beschwerden sollte frühzeitig eine Schilddrüsenuntersuchung durchgeführt werden.